

## Rundum-Sorglos-Paket für Safety-over-EtherCAT

**Safety-relevante Funktionalität ist gefragt, scheint aber schwer zu implementieren. Bei Safety-over-EtherCAT helfen nicht nur die besonders schlanke Technologie selbst, sondern auch verschiedene Anbieter bei der Implementierung: ein Rundum-Sorglos-Paket für Hersteller von Steuerungstechnik.**

Die Safety-over-EtherCAT-Technologie erfreut sich starker Nachfrage, sie wird von namhaften Firmen der Steuerungs- und Antriebstechnik, der Robotik und der Sensorik in Europa und Asien implementiert. Beckhoff bietet hierzu Zertifizierungsunterstützung samt Testcases und -tools für die Implementierung des sicheren Protokolls. Eine Parametrierungssoftware für die dezentrale Safety-Steuerung ist Bestandteil des Beckhoff-EtherCAT-Konfigurators ET9000, der dank offener Schnittstellen auch mit EtherCAT-Mastern anderer Hersteller harmoniert.

Nun ergänzen weitere Anbieter das Safety-over-EtherCAT-Rundum-Sorglos-Paket: Auf der Pressekonferenz der ETG kündigte Dieter Hess, Geschäftsführer von 3S-Smart Software Solutions GmbH, die Anbindung des CoDeSys-Safety-Editors an diese dezentrale Safety-Steuerung an. Damit können CoDeSys-Kunden ihre Steuerungssysteme um funktionale Sicherheit ergänzen, ohne selbst eine Sicherheitssteuerung entwickeln und zertifizieren zu müssen. 3S-Smart Software Solutions GmbH wird zudem Safety-over-EtherCAT ins eigene Safety-Steuerungspaket implementieren.

Safety-over-EtherCAT-Protokollstacks für Master- und Slavegeräte kündigte IXXAT Geschäftsführer Christian Schlegel an. IXXAT bietet dabei nicht nur die Protokollsoftware selbst an, sondern unterstützt seine Kunden bei der Implementierung und Zertifizierung ihrer Safety-over-EtherCAT-Geräte.

Dr. Guido Beckmann, Vorsitzender des ETG Technical Committees und Safety-Experte bei Beckhoff, unterstreicht die Schlantheit und Offenheit des sicheren Protokolls: „Codeumfang und Stacklaufzeiten liegen erfahrungsgemäß signifikant unter denen vergleichbarer Protokolle. Der Sicherheitscontainer von minimal 6 Bytes erlaubt auch die problemlose Nutzung auf klassischen Feldbussystemen. Und dank der vielfältigen

**EtherCAT Technology Group**  
Martin Rostan  
Ostendstraße 196  
90482 Nürnberg  
Germany

Phone: +49 (0) 9 11 / 5 40 56 20  
Fax: +49 (0) 9 11 / 5 40 56 29  
m.rostan@ethercat.org  
www.ethercat.org

**Press Contact**  
Andrea Bock

Phone: +49 (0) 9 11 / 5 40 56 225  
Fax: +49 (0) 9 11 / 5 40 56 29  
press@ethercat.org  
www.ethercat.org/press/

ETG042010

24. November 2010 | Seite 2 von 2

Unterstützungs-Angebote wird es nun noch einfacher, Safety-over-EtherCAT ins Produktprogramm zu integrieren: „Make or Buy“ – bei Safety-over-EtherCAT hat man die Wahl.“

Die **EtherCAT Technology Group** ist eine internationale Anwender- und Herstellervereinigung, in der Anwender aus verschiedenen Branchen mit führenden Automatisierungsanbietern zusammenarbeiten, um die EtherCAT-Technologie zu unterstützen, zu verbreiten und weiterzuentwickeln. Sie wurde im November 2003 gegründet und hat über 1500 Mitgliedsfirmen aus 52 Ländern.

Das Protokoll **Safety-over-EtherCAT (FSoE)** ist für die Übertragung sicherheitsrelevanter Nachrichten spezifiziert. Es ist ein internationaler Standard (IEC 61784-3 Ed.2) und wird verwendet, um die Eingangsinformationen verschiedener Sicherheitssensoren (z. B. Lichtgitter, Not-Aus-Taster) an eine Sicherheitslogik zu übertragen. Diese Logik kombiniert aus den Eingangsinformationen die Befehle für die sicheren Ausgänge, z. B. Netzschütze oder sicherheitsrelevante Antriebe, und steuert damit die Sicherheitsfunktion der Maschine.

➔ Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:  
**[www.ethercat.org](http://www.ethercat.org)**